



Sissach, den 21.4.2016

## Jahresbericht 2015 des Vereins Familienzentrum Sissach

„ Kinder sind unser Hoffnung und Zukunft , lasst uns zu Ihnen Sorge tragen“

Bericht der Präsidentin

Mit Dankbarkeit blicken wir auf ein ganzes Vereinsjahr zurück.

Der **Vorstand** trifft sich im 2015 zu acht ordentlichen Sitzungen. Im März diskutieren wir über die Zukunft des Vereins FaZ Sissach in einer tägigen Retraite in Lupsingen. Die Leitung übernimmt Marie-Therese Beeler, ausgebildete Theologin und Mediatorin aus Liestal. An der Mitgliederversammlung am 13. Mai werden alle Vorstandsmitglieder und Revisorinnen in ihrem Amt bestätigt. Bei einem gemütlichen Nachtessen im November lassen wir das Vereinsjahr ausklingen.

Die Vorstandsarbeit ist sehr vielfältig. Neben den ordentlichen Sitzungen verfassen wir Texte für den neuen Flyer, führen Gespräche mit potentiellen Kursleiterinnen, stellen Anträge auf finanzielle Unterstützung an Gemeinde und Frauenverein denen leider nicht entsprochen wird. Organisieren Flyer-Verteilaktionen, gehen mit Mitarbeiterinnen von Vitalina, ein Projekt der Gesundheitsförderung Baselland, auf den Spielplatz und werben für gesunde Ernährung und das Familiencafé. Wir kümmern uns um die Babysitter-Vermittlung und bemühen uns neue Vereinsmitglieder anzuwerben. Wir prüfen Anfragen von Kursanbietern, kümmern uns um neue Angebote, wie z.B. die offene Turnhalle, führen das Sekretariat und gehen mit unseren finanziellen Mitteln sehr haushälterisch um. Die positive Entwicklung unseres Vereins ist nur Dank des grossen freiwilligen Engagements unserer Vorstandsmitglieder, den vielen Helferinnen und der entgegenkommenden Unterstützung der ref. Kirche möglich. An dieser Stelle spreche ich allen mein herzliches Dankeschön aus.

Das **Familiencafé** am Mittwochnachmittag ist sehr beliebt und viele Mütter nutzen die Gelegenheit sich mit anderen auszutauschen. Dank dem grossen Einsatz von vielen freiwilligen Helferinnen und Kuchenbäckerinnen gelingt es uns den Ort attraktiv zu halten und mehr interessierte BesucherInnen zu erreichen. Während die Mamis am Tisch sich ihre Freuden und Sorgen erzählen vergnügen sich die Kleinen mit den Spielsachen am Boden. Es herrscht jeweils eine lebendige, aber friedliche Stimmung.

Regula und ich teilen uns die Arbeit in der Betreuung des Familieincafés. Uns stehen einige Helferinnen zu Seite. Es sind dies Rosemarie Wüthrich, Gabriella Pavanello, Beatrice Tukker, Karin Burkhard, Dewi Liem, Nicole Maegli, Carina Heriques, Isabel Hutmacher um einige von ihnen zu nennen. Leider verpflichten sich nur wenige für ein regelmässiges Hüten das erschwert die Organisation des Betriebs ein wenig.

Im grossen Ganzen sind wir mit dem Betrieb des Cafés sehr zufrieden. Mit den Einnahmen decken wir die laufenden Kosten.

Die **Kindercoiffeuse** besucht uns ab Mai 2015 jeweils am ersten Mittwoch im Monat. In Denja Priebts haben wir eine versierte und flexible Coiffeuse gefunden. Die Kinder lassen sich von ihr gerne die Haare schneiden, frisieren und wunderschöne Zöpfe flechten.

Der Start der **Krabbelspielgruppe Siniminis** verlegen wir auf anfangs September. Sina Hamid, ausgebildete Kleinkindererzieherin und Sozialpädagogin betreut Kinder im Alter von 1 bis 2,5 Jahre in Gruppen von 4 -6 Kindern. Für Eltern bietet diese Zeit einen Freiraum, um Termin wahrzunehmen. Die Kleinen freuen sich jede Woche erneut auf ein Wiederzusehen.

Der **Vätertreff** von Urs Lüdi kommt nie so richtig zum fliegen. Ab Juni 2015 hat sich Urs Zürcher mit ihm ein oder zweimal am dritten Donnerstag im Monat getroffen. Da sich keine Väter für diese Angebot interessieren, stellen wir das Angebot ein.

Die **Babysitterliste** wird neu von mir geführt. Jugendliche absolvieren beim Roten Kreuz einen Babysitter-Kurs und werden auf einer Liste geführt. Im 2015 vermittelt das FaZ Sissach drei Babysitter an interessierte Familien.

### **Finanzen/ Spenden**

Wie im Jahr zuvor erhalten wir im 2015 eine Spende von 4000.- Franken von der reformierten Kirche. Dieses Geld wird in der Buchhaltung der Kirchgemeinde deponiert. Für konkrete Ausgaben und Anliegen hat das faz

jederzeit den Zugriff. Auch die Katholische Kirche überweist einen Betrag von 2000. – Fr. auf unser Konto.

Im September erhalten wir den positiven Entscheid, dass wir als gemeinnütziger Verein anerkannt sind. Der bezahlte Vereinsmitgliederbetrag kann ab sofort bei der Steuererklärung in Abzug gebracht werden. Die Kosten der durchgeführten Retraite erlässt uns Marie-Therese Beeler und spendet sie dem Verein FaZ Sissach.

### **Fazit**

Ein ganzes Betriebsjahr liegt hinter uns und das Familiencafé war an 33 Nachmittagen geöffnet. Insgesamt besuchten uns 158 Erwachsene und 260 Kinder im Durchschnitt sind dies 5 Erwachsene und 8 Kinder pro Nachmittag. Bereits im Mai starten wir mit einem erweiterten Angebot, mit der Kindercoiffeuse. Von sechs möglichen Daten werden drei von den Eltern genutzt. Denja schneidet 17 Kindern die Haare.

Im Juni folgt der Vätertreff, der aber mangels Teilnehmer bald wieder eingestellt wird.

Mit dem Start der Krabbelspielgruppe erreichen wir Eltern, die ihre Kinder für zwei Stunden Sina Hamid anvertrauen und ihre Zeit nutzen um Termine wahrzunehmen. Die Gruppe wächst kontinuierlich. Im November sind es schliesslich fünf Kinder, die das Angebot regelmässig in Anspruch nehmen. Das Projekt offene Turnhalle wird mangels Kapazitäten auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, bleibt aber als Idee aktuell.

Dank der finanziellen Unterstützung der ref. und der kath. Kirche sowie der guten und engagierten Zusammenarbeit aller Vorstandsmitglieder und dem erweiterten Kreis beenden wir das Jahr 2015 aus unserer Sicht sehr erfolgreich. Das Familiencafé ist bekannt und wird als Ort der Begegnung in der Bevölkerung wahrgenommen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Mein Dank gilt dem gesamten Vorstand FaZ Sissach dies sind Regula Tschopp, Nadia Thommen, Denise Perret, Urs Zürcher und Florian Kaufmann. Mir bereitet die Zusammenarbeit mit Euch grosse Freude. Jede und jeder einzelne von Euch trägt mit seinen Fähigkeiten zum Gelingen dieses Projekts bei.

Sina mit der Krabbelspielgruppe und Denja mit der Kindercoiffeuse machen das FaZ um je ein Angebote attraktiver. Auch Euch herzlichen Dank für Euer Engagement.

Ein Dank geht auch an das Sekretariat der ref. Kirche, an Sabina Galiardo. Alle Anfragen von uns erledigt sie stets sehr speditiv.

Schlussendlich geht mein Dank an die zwei Revisorinnen Sandra Speiser und Hyunyi Lee- Frauchiger, welche Ihre Aufgabe gewissenhaft ausführen.

Präsidentin Regina Werthmüller 21.April 2016